









Zertifikatsstufen

Stufe	Beschreibung
PLATINUM 	In einer Wohnung mit der Topauszeichnung Platin können Sie gelassen aufs Alter blicken. Diese Wohnung weist eine Vielzahl von Details auf, die insbesondere dann zum Tragen kommen, wenn die körperlichen Einschränkungen zunehmen.
GOLD 	Eine mit Gold ausgezeichnete Wohnung bietet dank einer konsequent hindernisfreien und altersgerechten Planung und Ausführung generell mehr Komfort und Flexibilität für alle Altersgruppen und Generationen, wobei sie insbesondere für die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten ist.
SILVER 	Eine mit Silber ausgezeichnete Wohnung ist für alle Menschen mit und ohne Behinderung in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernisse und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar. Sie eignet sich auch für Personen im Rollstuhl.
BRONZE 	Um auch mit Mobilitätseinschränkungen selbständig und unabhängig in einer mit Bronze ausgezeichneten Wohnung bleiben zu können, kann diese im Bedarfsfall mit überschaubarem baulichen Aufwand an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Stufe	Hauptgrundlage	Anforderungen/Einschränkungen
PLATINUM 	Hindernisfreie Architektur – Die Schweizer Fachstelle (2014): Altersgerechte Wohnbauten. Planungsrichtlinien	Alle Ausschlusskriterien von LEA Bronze bis LEA Platin sowie mindestens je 75 % der Kriterien von LEA Gold und LEA Platin. Geringe Abweichungen von den erlaubten Fertigungstoleranzen sind möglich.
GOLD 	Bundesamt für Wohnungswesen (2013): Gestaltung von altersgerechten Wohnbauten. Merkblatt	Alle Ausschlusskriterien von LEA Bronze bis LEA Gold sowie mindestens 75 % der Kriterien von LEA Gold. Geringe Abweichungen von den erlaubten Fertigungstoleranzen sind möglich.
SILVER 	Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (2009): Norm SIA 500 Hindernisfreie Bauten	Bestimmungen Kapitel 9 und 10 inklusive der als «vorzugsweise» umschriebenen Anforderungen. Geringe Abweichungen von den erlaubten Fertigungstoleranzen sind möglich.
BRONZE 	Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (2009): Norm SIA 500 Hindernisfreie Bauten / BFU (2016): Geländer und Brüstungen	Norm SIA 500: Bestimmungen Kapitel 9 und 10, grössere Abweichungen von den erlaubten Fertigungstoleranzen möglich / BFU: Anforderungen an Schutzelemente